Presseinformation

2. Januar 2015

Bereits 356 „Gesunde Gemeinden" in Niederösterreich

Sobotka: Leisten einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge

Die vielen Projekte der „Gesunden Gemeinden" leisten seit 20 Jahren einen wertvollen Beitrag für die Gesundheitsvorsorge in Niederösterreich. Denn die Gemeinden sind die zentralen Anlaufstellen für die Bürgerinnen und Bürger, auch in Gesundheitsfragen. Das Ziel der „Gesunden Gemeinden" ist die Bewusstseinsbildung und die Förderung der Eigenverantwortung für die eigene Gesundheit.

„Seit 20 Jahren spielen die ‚Gesunden Gemeinden' in Niederösterreich eine wichtige Rolle in der Gesundheitsförderung und Prävention. Mittlerweile machen sich 356 Gemeinden tagtäglich für die Gesundheit ihrer Gemeindebürger stark. Diese ‚Gesunden Gemeinden' und die vielen Ehrenamtlichen in den Arbeitskreisen sind die tragenden Säulen der Initiative ‚Tut gut'", zieht Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka eine erfolgreiche Bilanz.

Die inhaltlichen Schwerpunkte konzentrieren sich auf die Bereiche Ernährung, Bewegung, mentales Gesundsein, Vorsorge/Medizin und Umwelt/Natur. Dabei gründen engagierte Gemeindemitglieder offene Arbeitskreise, erarbeiten gemeinsam regionale Gesundheitskonzepte und erhalten in diesem Zusammenhang eine Unterstützung von den Regionalberaterinnen und Regionalberatern der Initiative „Tut gut". Von Gesundheitstagen mit umfangreichen Gesundheitschecks für die Gemeindebürger, weiter zu den mittlerweile 100 „tut gut"-Schrittewegen und 45 „tut gut"-Wanderwegen in ganz Niederösterreich, über das Projekt „Vitalküche - Gemeinschaftsverpflegung in Niederösterreich", bis hin zu den zahlreichen „VORSORGEaktiv"-Gruppen in ganz Niederösterreich agieren die „Gesunden Gemeinden" als wichtige Drehscheiben in den Regionen.

„Das Motto unserer Gesundheitsförderung lautet ‚Gesund bleiben und gesund leben bis ins hohe Alter' und dafür unterstützen wir als Bundesland Niederösterreich die Gemeinden bei ihren Aktivitäten. Es gibt so viele erfolgreiche Projekte und Initiativen in ganz Niederösterreich, die Gemeinden sollen sich diese Projekte als Vorbild nehmen und sich für die Gesundheit ihrer Gemeindebürger einsetzen", so Sobotka.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at, http://www.noetutgut.at/.



Im Bild von links nach rechts: Olympiasieger Thomas Geierspichler, Mag. Petra Braun, Leiterin der Initiative »Tut gut!«, Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka, ORF-Wetter Lady Dr. Christa Kummer und Bürgermeister Johann Pfeiffer aus Grafenegg

© NLK